



Basiskurs Anthroposophische Arzneimittel

Modul 2: Arzneimittel aus dem Mineralreich



Vom 22. März bis 26. März 2023 in Schwäbisch Gmünd

Für Ärzt:innen, Apotheker:innen, Zahnärzt:innen, Pharmazeut:innen,
Medizin- und Pharmaziestudierende

Modul 3: Arzneimittel aus dem Tierreich	05.07. – 09.07.2023	Bad Boll/Eckwälden
Modul 4: Arzneimittel aus winterblühenden Pflanzen	13.03. – 17.03.2024	NN
Modul 5: Arzneimittel aus Metallen	26.06. – 30.06.2024	Schwäbisch Gmünd

Was Sie erwartet

Der Basiskurs Anthroposophische Arzneimittel wendet sich an

- Ärzt:innen, Apotheker:innen und Pharmazeut:innen,
- Student:innen von Medizin und Pharmazie,
- Berufsanfänger:innen und Fortgeschrittene.

In unserem zweiten Modul stehen Arzneimittel aus dem Mineralreich im Zentrum, vom kristallinen Bergkristall (Quarz) bis hin zu brennbaren Substanzen wie Schwefel und Phosphor. Auch dieses Modul bietet Gelegenheit, Grundlagen zu erwerben für einen eigenständigen, breit angelegten Umgang mit anthroposophischen Arzneimitteln, als behandelnde:r Ärzt:in in Klinik und Praxis oder als Apotheker:in bzw. Pharmazeut:in in der Apotheke oder einem pharmazeutischen Betrieb. Dabei besteht wie in jedem Modul die Möglichkeit, eine Auswahl der wichtigsten anthroposophischen Arzneimittel

- anschaulich und im systematischen Überblick kennenzulernen,
- ihre pharmazeutischen Herstellungsprozesse zu erleben und zu verstehen und
- im persönlichen Kontakt mit erfahrenen Expert:innen der Anthroposophischen Medizin Sicherheit in ihrer Anwendung und der Patientenberatung zu gewinnen.

Expertise der Hersteller

Dieses Modul des Kurses wird bei der Firma Weleda in Schwäbisch Gmünd stattfinden. Vorträge, Demonstrationen und Fallvorstellungen wechseln sich ab mit Arbeit in kleinen Gruppen. So kann jeder Teilnehmer aktiv mitarbeiten und mit anderen Teilnehmern in Kontakt kommen. Die Gruppenarbeit ermöglicht

- pharmazeutische Prozesse im Labor durchzuführen,
- bedeutende mineralische Substanzen wie Kiesel, Kalk, Schwefel und andere
- sowie Prozesse wie das Herstellen von Triturationen kennenzulernen
- und gemeinsam Aufgabenstellungen wie Textarbeiten oder vergleichende Betrachtungen von Mineralen zu bearbeiten.

Interessierte Gruppen treffen sich dazu auch selbstständig zwischen den Seminaren und stellen ihre Ergebnisse im Plenum vor.

Aufbau des Kurses

Der Kurs ist in Modulen aufgebaut und ermöglicht jederzeit den Einstieg, indem fehlende Module später nachgeholt werden können. Nachdem wir im ersten Modul typische pflanzliche Arzneimittel der anthroposophischen Medizin und Pharmazie im Mittelpunkt betrachtet haben, wenden wir uns im zweiten Modul den Arzneimitteln aus dem Mineralreich zu und im dritten Modul den Arzneimitteln aus dem Tierreich (Apis, Formica, Organpräparate und entsprechende Kompositionsmittel), danach den winterblühenden Heilpflanzen Mistel und Christrose. Den Abschluss bildet das Modul zu den Metallen in der Anthroposophischen Medizin und Pharmazie. Ergänzend kommen in jedem Modul allgemeine Themen der Arzneimittelherstellung (z.B. rhythmisierende Verfahren, Wärmeprozesse, Potenzierung) und -anwendung (Dosierung, Potenzwahl, Applikationsform) zur Sprache.

Es grüßen Sie herzlich

Georg Soldner
Kinder- und Jugendarzt
GAÄD

Juliane Riedel
Apothekerin
GAPiD

Referent:innen

Dr. med. Andreas Arendt	Arzt für Allgemeinmedizin, Liestal, Schweiz
Renate Baumgärtner-Schuster	Fachärztin für Allgemeinmedizin, Stuttgart
Dr. med. Tobias Daumüller	Innere Medizin, Heidenheim
Dr. Wolfram Engel	Apotheker, Schwäbisch Gmünd
Stefan Gühring	Dozent für Eurythmie und Französisch, Stuttgart
Ute Hecht-Neuhaus	Apothekerin, Voerde
Dr. med. François Hibou	Praktischer Arzt Anthroposophische Medizin, Arlesheim & Vevey
Dr. med. Armin Husemann	Arzt für Allgemeinmedizin, Stuttgart
Dr. med. Frank Meyer	Facharzt für Allgemeinmedizin, Nürnberg
Dr. med. Severin Pöchtrager	Facharzt für Allgemeinmedizin, Arlesheim
Juliane Riedel	Apothekerin, Marburg
Hellfried Rödelberger	Dozent für Sprachgestaltung und Vortragsschulung, Schwäbisch Gmünd
Martin Rozumek	Chemiker, Bad Boll
Georg Soldner	Kinderarzt, München
Markus Sommer	Arzt für Allgemeinmedizin, München

Programm

Mittwoch, 22. März 2023

Begrüßung und Einstimmung

ab 16:00	Ankommen, Registrierung
17:00 17:30	Begrüßung
17:30 18:30	Die Dreigliederung der Gesteinsbildung und eine Arzneimittel-Komposition aus Schwefel, Eisen und Quarz A. Husemann
18:30	Abendpause
19:30 20:30	Stoffe und Prozesse – zur Beziehung von Mensch und Mineral am Beispiel des Kieseligen M. Rozumek

Donnerstag, 23. März 2023

Kiesel und Kalk

08:15	Singen
08:30	Phänomenologie und Menschenkunde des Kiesels F. Hibou, M. Rozumek
10:00	Pause
10:30	Einführung / Organisation zur Gruppenarbeit J. Riedel
11:30	Kalk als Atmungsprozess und seine Begegnung mit Kieselsäure mit Demonstration W. Engel
13:00	Mittagspause
14:30	Gruppenarbeit 10 Gruppen
16:00	Pause
16:30	Eurythmie s. Gühring, Sprachgestaltung H. Rödelberger
17:30	Therapeutisches zum Kiesel S. Pöchtrager
18:30	Abendpause
19:30 20:30	Therapeutisches zum Kalk A. Arendt

Freitag, 24. März 2023

Schwefel

08:15	Singen
08:30	Schwefel mit Demonstration M. Sommer, G. Soldner
09:50	Pause
10:20	Gruppenarbeit
11:50	10 Gruppen
12:00	Schwefel in der Therapie M. Sommer, G. Soldner
13:00	Mittagspause
14:30	Gruppenarbeit 10 Gruppen
16:00	Pause
16:30	Eurythmie S. Gühring, Sprachgestaltung H. Rödelberger
17:15	
17:30	Patientenvorstellung T. Daumüller
18:30	Abendpause
19:30	Wie können wir interdisziplinär besser kommunizieren? R. Baumgärtner-Schuster – Ärztin, U. Hecht-Neuhaus – Apothekerin Moderation J. Riedel
20:30	Kurze Demonstration zum Phosphor
20:45	W. Engel

Samstag, 25. März 2023

Phosphor

08:15	Singen
08:30	Phosphor in der Pharmazie W. Engel
09:50	Pause
10:20	Gruppenarbeit
11:50	10 Gruppen
12:00	Phosphor in der Therapie insbesondere akute Atemwegsinfekte F. Meyer
13:00	Mittagspause

14:30	Gruppenarbeit 10 Gruppen
16:00	Pause
16:30 17:15	Eurythmie S. Gühring, Sprachgestaltung H. Rödelberger
17:30	Fluor und Magnesium in Physiologie und Therapie G. Soldner
18:30	Abendpause
19:30 20:30	Tria Principia Die Grundprinzipien des Lebendigen in Alchemie und Lebenspraxis J. Riedel

Sonntag, 26. März 2023

Menschenkunde

08:15	Singen
08:30	Präsentation der Gruppenarbeiten Aussprache Vorschau Gruppenaufgaben
10:00	Pause
10:30	Wirkprinzipien in der Anthroposophischen Arzneitherapie G. Soldner
12:00	Ende

Veranstaltungsort

Weleda AG

Möhlerstraße 3

DE-73525 Schwäbisch Gmünd

Weitere Informationen und Anmeldung

Dieser Basiskurs setzt erste Grundkenntnisse der Anthroposophischen Medizin voraus. Bitte beachten Sie: Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 80 Teilnehmer begrenzt. Bitte möglichst über www.gaed.de/veranstaltungen anmelden.

Akkreditierung

Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt. Die Veranstaltung ist von der Akademie GAÄD akkreditiert.



Anthroposophische Medizin ein Jahr lang kennenlernen

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, die Anthroposophische Medizin kennenzulernen. Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote und nehmen Sie zum Vorzugspreis an Fortbildungsveranstaltungen teil. Mehr Informationen unter:

www.gaed.de/mitglied-werden oder telefonisch unter (089) 716 77 76-0.

Verbindliche Anmeldung Arzneimittel Basiskurs Modul 2

Bitte melden Sie sich bis zum 5. März 2023 an.

Welchen Beruf üben Sie aus?

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| Ärzt:in | Pharmazeut:in |
| Assistenzärzt:in | Apotheker:in |
| Medizinstudent:in | Pharmaziepraktikant:in |
| Studierende:r Pharmazie | Anderer Beruf: |

Tagungsbeitrag in € inkl. Pausenverpflegung in den kleinen Pausen nach Berufsgruppen:

Ärzt:innen/Pharmazeut:innen/Apotheker:innen	690,-
Ärzt:innen/Pharmazeut:innen/Apotheker:innen Mitglied ¹	490,-
Assistenzärzt:innen in Ausbildung/Pharmaziepraktikant:in ²	410,-
Assistenzärzt:innen in Ausbildung /Pharmaziepraktikant:in Mitglied ^{1,2}	295,-
PTA (in der GAPiD-Weiterbildung) ²	295,-
Studierende ²	130,-
Studierende Mitglied ^{1,2}	80,-

¹ Mitglied GAÄD, GAPiD oder einer ausländischen anthroposophischen Ärztesgesellschaft.

² Nachweis der Ausbildung erforderlich

Mittag- und Abendessen (Mi-Sa) 160 €

An wen geht die Rechnung?	Privatadresse	Praxisadresse	Institution
Name der Praxis/Klinik/Betrieb			
Vorname		Titel	
Nachname			
Straße/Nr.			
PLZ und Ort		Land	
Telefon		E-Mail	
Anmerkung			

Bei Stornierung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von mindestens 30,- €. Ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 50 % des Tagungsbeitrags, ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 80 % des Tagungsbeitrags in Rechnung. Die Stornierung muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen.

Anmeldung **online:** www.gaed.de/veranstaltungen | **Per Fax:** (089) 716 77 76-49
Per Post: GAÄD, Herzog-Heinrich-Straße 18, 80336 München

Die GAÄD stellt sich vor

Die 1953 gegründete Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (**GAÄD**) engagiert sich als wissenschaftliche Fachgesellschaft in Praxis, Forschung und Lehre für eine integrative Erweiterung der Medizin durch Anthroposophie – auch in der Öffentlichkeit, Politik und ärztlichen Standesvertretung: „Wir wollen zu einer medizinischen Kultur beitragen, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Eine solche Kultur wird wachsen, wenn wir den Menschen in seiner Vielschichtigkeit, seinen sozialen Beziehungen, als Teil seiner natürlichen Umwelt sowie in seiner Verantwortung für das Wohlergehen der Erde umfassend verstehen und behandeln. Wir engagieren uns für ein Gesundheitswesen, in dem die Ökonomie dem Menschen dient und die Ökologie beachtet wird. Wir fördern Initiativen zur Anthroposophischen Medizin.“

Die GAÄD ist Mitherausgeberin der medizinischen Fachzeitschrift „Der Merkurstab“ sowie der wissenschaftlichen Plattform „Anthromedics“ und ist Herausgeberin der anthroposophischen Therapie-Sammlung „Vademecum“. Mit ihren weit verbreiteten Merkblättern zu medizinischen Fragestellungen trägt sie zur Information von Patient:innen bei.

Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (GAÄD)

Herzog-Heinrich-Straße 18 | 80336 München | Tel. (089) 716 77 76-0 | Fax (089) 716 77 76-49
info@gaed.de | www.gaed.de

Die GAPiD stellt sich vor

Die Gesellschaft für Anthroposophische Pharmazie in Deutschland e.V. (GAPiD) wurde 2001 gegründet. Die GAPiD ist ein gemeinnütziger Verein engagierter Apotheker:innen und PTA (aus Offizin, Industrie und Krankenhaus), die sich dafür einsetzen, die Anthroposophische Pharmazie als Fachdisziplin zu fördern, weiterzuentwickeln und ihr zu einer breiten Anerkennung zu verhelfen. So ist es gelungen, Weiterbildungsordnungen für die vorher nicht definierten Berufsbilder des/der Anthroposophischen Apothekers/in und des/der Anthroposophischen PTA zu entwickeln. Darauf basierend konnte die GAPiD mit der GAPiD-Akademie eine eigene Fort- und Weiterbildungsinstitution etablieren.

Durch die Vergabe der Marke „AnthroMed® Pharmazie“ kann die hohe Beratungskompetenz für Anthroposophische Arzneimittel in den zertifizierten Apotheken auch nach außen hin sichtbar gemacht werden.

Inhaltlich setzt sich die GAPiD dafür ein, ein zukünftiges, salutogenetisch orientiertes Gesundheitswesen mitzugestalten. Die Fachgesellschaft arbeitet eng mit anderen Organisationen der Anthroposophischen Heilberufe zusammen.

Gesellschaft für Anthroposophische Pharmazie in Deutschland e.V. (GAPiD)

Hundskapfklinge 25 | 72074 Tübingen | Tel. (07071) 8895489 | info@gapid.de | www.gapid.de